

Fernaufsicht für Nachteilsausgleich

Rollen: Prüfer:in, Assistent:in, Support

Zielgruppen: Fernaufsicht für Nachteilsausgleiche

Die Fernaufsicht für den Zweck des Nachteilsausgleichs kann in verschiedenen Situationen attraktiv sein:

- Ruhiger Arbeitsplatz kann durch die Wahl des Prüfungsortes durch die betroffene Person umgesetzt werden. Der Arbeitsplatz ist üblicherweise gewohnt.
- Barrierefreiheit in Bezug auf Mobilität kann umgesetzt werden bezüglich Anreise und/oder Arbeitsplatz.
- Barrierefreiheit bezüglich Sinneseinschränkungen wie Vorlesefunktionen und Diktierfunktionen können wie normalerweise wie im Alltagsgebrauch umgesetzt werden. Ansagen und Rückfragen werden per Chatprogramm umgesetzt.
- Einsatz von privater Spezialhardware wie taktile Monitore und viele mehr können verwendet werden, die einem Computerpoolsetup erst erprobt werden müssten oder bei einem BYOD-Setup vor Ort extra Logistik erfordern würde.
- Alltagsbetreuung einer betroffenen Personen kann ebenso umgesetzt werden.
- Zuletzt kann die Fernaufsicht hilfreich werden, damit längere Bearbeitungsdauern einfach umgesetzt werden können, wenn alle Parteien zustimmen.
- Diese Auflistung ist sicherlich nicht erschöpfend, jedoch ist diese ausreichend für Anregungen.

Die Fernaufsicht als Massnahme für Nachteilsausgleiche muss mit den Betroffenen vereinbart werden, wenn die Fernaufsicht nicht frei ausgewählt werden kann. Sie kann nicht zwangsweise angeordnet werden. Hier ist die Übersicht über die Themen [Nachteilsausgleiche](#) und [Barrierefreiheit](#).

Einstellungen für Prüfungskurse in denen noch keine Fernaufsicht vorgesehen ist

1. [Erstellen Sie eine Gruppe](#) für Nachteilsausgleiche per Fernaufsicht. Bspw.: NachteilsausgleichFernaufsicht
2. Schalten Sie den Block "SMOWL" ein. Nutzen Sie die rechte Blockbar mit + hinzufügen und wählen SMOWL.

3. Im SMOWL-Block sind die Voraussetzungen auf die geschaffene eben Gruppe zu setzen, damit nur die Personen SMOWL verwenden die dürfen.
4. Gehen Sie im SMOWL Block in das Thema/Link "Activities Report". Stellen SMOWL über das Zahnrad ein. Schalten Sie alles bei "Webcam monitoring" und "External Webcam monitoring" ein. Bei "Computer Monitoring" bleibt alles aus, denn im Nachgang kann alles legitimiert werden. Einstellungen werden ausführlich in [SMOWL Einstellen](#) erläutert.
5. Erstellen Sie eine Aktivität von Typ Test. [Stellen Sie diese Prüfung ein](#) oder Duplizieren Sie die Prüfung, falls diese schon erstellt wurde. Achten Sie nach dem Duplizieren darauf, dass Safe Exam Browser und IP Filtering deaktiviert ist. Geben Sie der Fernaufsichtsprüfung einen eindeutigen Namen.
6. Gehen Sie erneut in den SMOWL und wählen Sie unter "Activities Management" die für die Fernaufsicht vorgesehene Aktivität aus.

Einstellungen für Kurs in denen bereits Fernaufsicht vorgesehen ist

1. [Erstellen Sie eine Gruppe](#) für Nachteilsausgleiche per Fernaufsicht. Bspw.:
NachteilsausgleichFernaufsicht
2. Fügen Sie die neue Gruppe in die Gruppierung für Fernaufsicht ein.
3. Navigieren Sie zur vorgesehenen Fernaufsicht Prüfungen und nutzen Sie je nach was zweckmäßiger ist die [GruppenüberschreibungPrüfung einstellen - Aktivität Test einstellen](#)
[Prüfung einstellen - Aktivität Test einstellen](#) oder die [Nutzerüberschreibung](#), um die Nachteilsausgleiche bezüglich der Bearbeitungsdauer zu modellieren.

Revision #7

Created 3 June 2024 07:56:23 by Julian

Updated 3 June 2024 15:46:01 by Julian